

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nr. 20.

Dienstag, den 31. Dezember.

1895.

Die Verleihung von Stipendien aus der Geistl. Rath Mühling'schen Stiftung
in Königheim betreffend.

Nr. 12040. Aus der Stiftung des Geistl. Raths Mühling sind zwei Stipendien im Jahresbetrag von 300 beziehungsweise 250 Mk. zu vergeben. Genußberechtigt sind würdige und bedürftige Theologiestudirende aus Königheim, wobei Verwandte des Stifters den Vorzug haben. Bewerber haben ihre Gesuche unter Anschluß der Studienzeugnisse, eventuell des Stammbaums, innerhalb sechs Wochen beim katholischen Stiftungsrath in Königheim einzureichen.

Freiburg, den 14. Dezember 1895.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Pfründebesezungen.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben die Pfarrei Neckargemünd, Decanats Heidelberg, dem bisherigen Pfarrverweser August Reiningger daselbst verliehen und hat derselbe am 28. August d. J. die canonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Ernst zu Leiningen auf die Pfarrei Kupprichhausen, Decanats Lauda, präsentirten Pfarrer Lloyß Dörr, seitherigen Pfarrverweser in Strümpfelbrunn, wurde am 12. November l. J. die canonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Bretten, Decanats Bruchsal, präsentirten Pfarrer Dionys Lamprecht, bisher in Neuhausen, Decanats Mühlhausen, wurde am 13. November l. J. die canonische Institution ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der Durchlachtigste Großherzog haben aus der Zahl der von dem Erzbischöflichen Ordinate in Vorschlag gebrachten drei Bewerber den bisherigen Pfarrer Engelbert Kaiser in Neckargerach auf die Pfarrei Malsch, Decanats St. Leon, designirt und hat derselbe am 13. November l. J. die canonische Institution erhalten.

Seine Königliche Hoheit der Durchlachtigste Großherzog haben aus der Zahl der von Seiner Excellenz dem Hochwürdigsten Herrn Erzbischof vorgeschlagenen drei Bewerber den bisherigen Pfarrer Lloyß Zähringer von Walldau auf die Pfarrei Leipferdingen, Decanats Geisingen, designirt und hat derselbe am 27. November l. J. die canonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlachtigsten Großherzog auf die Pfarrei Ludwigshafen, Decanats Stockach, präsentirten Pfarrer Paul Scherer, bisher Pfarrverweser in Bremgarten, wurde am 28. November l. J. die canonische Institution ertheilt.

Ernennungen.

Vom venerabeln Landcapitel Billigen wurde Pfarrer Engelbert Kleiser in Gösweiler zum Definitor gewählt und durch Erlaß Erzbischöflichen Ordinariats vom 28. November l. J. Nr. 11458 bestätigt.

Seine Excellenz der Hochwürdigste Herr Erzbischof Johannes Christian haben mit Schließung vom 14. Dezember l. J.

den hochwürdigen Herrn Domcapitular Rudolf zum Erzbischöflichen Officialatsrath,
den hochwürdigen Herrn Domcapitular Dr. Gutmann zum Director der Erzbi. Kanzlei
Herrn Ordinariatssecretär Kreuzer zum Erzbischöflichen Justitiar und Officialatsrath
Herrn Ordinariatssecretär Weber zum Erzbischöflichen Finanzrath

ernannt.

Versetzungen.

- Den 28. November: Johann Zimmermann, Vicar in Grafenhausen (Lahr), i. g. E. nach Griesheim (Offb.)
" 28. " Vitus Münch, Vicar in Griesheim (Offenburg), i. g. E. nach Malsch (Ettlingen).
" 28. " Franz Joseph Koch, Vicar in Meersburg, i. g. E. nach Offenburg.
" 28. " Anton Hettler, Vicar in Malsch (Ettlingen), i. g. E. an die Untere Stadtpfarrei Mannheim.
" 28. " Ludwig Börsig, Vicar in Offenburg, i. g. E. an die obere Stadtpfarrei Mannheim.
" 28. " Christian Heilmann, Vicar an der Unteren Stadtpfarrei Mannheim, als Pfarrverweser nach Waibstadt.
" 5. Dezember: Victor Raible, Caplaneiverweser in Bingen, als Pfarrverweser nach Sigmaringendorf.
" 5. " Priester Gebhard Weber, z. Zt. in Herthen, als Vicar nach Schutterthal.
" 5. " Franz Berberich, Vicar in Rittersbach, i. g. E. nach Heddesheim.
" 5. " Oscar Witz, Pfarrverweser in Dettensee, als Caplaneiverweser nach Haigerloch.
" 9. " Jacob Arnold, Vicar an der Oberen Stadtpfarrei Mannheim, i. g. E. nach Detigheim

Sterbefälle.

- Den 30. November: Otto Ruth, Pfarrer und Definitor in Heddesheim.
" 9. Dezember: Albert Kamm, resignierter Pfarrer von Durbach, † in Gengenbach.
" 10. " Peter Ludwig Bläß, Präbendeverser in Altdorf.

Organistendienst-Versetzungen.

Als Organisten wurden von dem Erzbischöflichen Ordinariat bestätigt:

- Den 28. November: Hauptlehrer Julius Haffner als Organist an der Pfarrkirche in Sandweier.
" 12. Dezember: Hauptlehrer Albert Reinfarth als Organist an der Pfarrkirche in Destrungen.
" 12. " Hauptlehrer Karl Pforz als Organist an der Pfarrkirche in Altdorf.
" 19. " Hauptlehrer Karl Keck als Organist an der Pfarrkirche in Liggeringen.
" 19. " Hauptlehrer Karl Bähr als Organist an der Filialkirche in Epsenbach.

Fromme Stiftungen.

Hohenzollern.

Zur Heiligenpflege Mundersdorf: Von Landwirth Engelbert Hahn 100 M. zu einer Jahrtagsmesse für seinen † Vater Mathäus Hahn und Familienangehörige.

Ebdahin: Von Wittve Kaveria Maier, geb. Schroff 100 M. zu einer Jahrtagsmesse für ihren † Gemann Joh. Evang. Maier und nach ihrem Ableben auch für die Stifterin selbst.

Zur Pfarrpfünde Klosterwald: Von Pfarrer Johann Joseph Diebold daselbst 200 M. zu einem Jahrtagsamt für den Stifter und dessen Verwandte.

Zur Heiligenpflege Stetten u. S.: Von Joh. Evang. Freudenmann daselbst 100 M. zu einer Jahrtagsmesse für seine † Eltern Martin Freudenmann und Katharina geb. Schaut.

Zur Heiligenpflege Thalheim: Von Bernhard Wohlhüter daselbst 100 M. zu einer Jahrtagsmesse für die † Elisabeth Wohlhüter und deren Eltern und Geschwister.

Zur Heiligenpflege Grosselsingen: Von Jakob Sulzer daselbst 200 M. zu einem Jahrtagsamt für seine † Ehefrau Crescentia geb. Sickingen sowie s. Zt. auch für sich selbst und seine Kinder.